

DD-Lack- u. Kleber- Verdünnung A I

Produkteigenschaften

- Schnell flüchtige Lösemittel zum Verdünnen und Reinigen
- Universeller Einsatzbereich als Lack-Verdünnung
- Verdünnung für lösemittelhaltige Klebstoffe
- Sehr hohe Lösekraft und Reinigungskraft
- Sparsam im Verbrauch
- Hochwertige Premiumqualität
- Frei von Aromaten und Alkoholen
- Farblos
- Leichtentzündlich

Anwendungsbereich

- Zum Verdünnen von:
 - 2-komponentigen Lacken auf DD- oder Epikote-Basis
 - Nitro-Lacke und Nitro-Kombinationslacke
 - Kunstharzlacke
 - Zapon-Lacken
 - Klebstoffe lösemittelhaltig
- Lösen und Entfernen von Klebstoffen und deren Rückstände
- Zum Reinigen von Lackiergeräten von o.g. Lacken.
- Löst und verklebt Acrylglas und Polystyrol

HINWEIS:

Bei der Nutzung als Lackverdünnung oder Klebstoffverdünnung sind immer die Hinweise des Lack- oder Klebstoff-Herstellers zu beachten. Es immer zwingend notwendig vor der Anwendung die Verträglichkeit mit dem jeweiligen Lack- und Klebstoffsystem zu prüfen.

Bei der Nutzung als Reiniger muss die Lösemittelbeständigkeit der zu reinigenden Fläche vor Anwendung immer geprüft werden (Test an verdeckter Stelle!).

Technische Daten

Dichte bei 20°C:	0,81 g/cm ³
Form:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	arttypisch
Flammpunkt:	< 21°C
Wassergefährdung:	WGK 2
Lagerung/MHD:	kühl, frostfrei und trocken im geschlossenen Originalgebilde mind. 48 Monate (nach Gebrauch gut verschließen)
GISCODE:	M-VM 04
UN-Nr.:	1263
EU-VOC-Grenzwert:	enthält maximal 820 g/l (Kat. B/a 850 g/l)
Gebinde:	6 l, 30 l
Artikelnummer:	010

Zollrechtliche Vorschriften

Steuerbegünstigtes Mineralölerzeugnis! Darf nicht als Kraft- oder Heizstoff oder zur Herstellung solcher Stoffe verwendet werden.

Entsorgungsdaten

Abfallschlüssel gem. AVV:	140603
Enthält:	5 < 15 % aliphatische Kohlenwasserstoffe

Gefahrenhinweis

Maßgeblich ist das jeweils aktuelle Sicherheitsdatenblatt, welches unter www.scheidel.com zum Download zur Verfügung steht.

Alle Angaben dieser technischen Information beruhen auf praktischer Erfahrung. Allgemeinverbindlichkeit wird wegen der unterschiedlichen Praxisvoraussetzungen ausgeschlossen. Eigenversuche sind immer durchzuführen. Mit Erscheinen dieser technischen Information verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand 13.09.2023